

# Abfackelgerät DN 50

Sicher und zuverlässig • robust und baustellentauglich • effizient  
• wartungsarm • CE-zertifiziert



## Anwendungsbereich



Restgasmengen sollten zwingend aus dem Bereich einer gesperrten, stillgelegten oder mit neuem Medium befüllten Versorgungsleitung entfernt werden. Für eine umweltbewusste Unternehmensphilosophie sollten diese abgefackelt werden, um so Methanemissionen zu vermeiden.



## Produktbeschreibung

Unser Abfackelgerät wurde für einen sicheren und problemlosen Einsatz entwickelt und ist optional mit Venturidüse lieferbar. Der Piezobrenner ermöglicht ein gefahrloses Entfachen der Sekundärflamme. Die Verbindungen zum Entgasungsschlauch sind konisch dichtend mit Hilfe eines NBR O-Ringes. Als Sicherheitseinrichtung (Flammenrückschlag-/Gasrückflusssicherung) ist die GRS50/GRV50 von IBEDA (DVGW-zertifiziert) verbaut. Damit werden eine gefährliche Gasgemischbildung auf der Zuströmseite und ein möglicher Flammenrückschlag (GRS) verhindert. Weiterhin kann die Venturidüse "VENKRO 50" (aus Eigenentwicklung) zum Aussaugen von Restgasmengen und eine Flammenüberwachung verbaut werden, die beim Verbrennen von Wasserstoff eine Kontrolle ermöglicht.



- Gesamthöhe 2245 mm
  - Konstruktion aus Edelstahl 1.4301
  - DN 50 (2"), glasperlengestrahlt
  - Stativ mit drei Standfüßen
  - Umfangreiches Zubehör inklusive (Adapter, Erdspiese, Manometer)
  - Entgasungsschlauch PN 25  
Norm/Zulassung: EN 1762:2018
  - Gewicht: 38 kg Abfackelgerät,  
27 kg Transport-Trolley inkl. Zubehör
  - Druckbereich: bis 5 bar / 16 bar  
(je nach Sicherheitsarmatur)
- 3 verschiedene Ausführungen
  - Gasrücktrittsicherung GRS50/GRV50
  - Temperaturbereich: -20°C — +70°C
  - seitlicher Anschluss für Konzentrationsmessungen
  - Durchfluss bei 5 bar Netzüberdruck  
ca. 3300 m<sup>3</sup>/h IN (detailabhängig)
  - Einsetzbar für Stadt-/Ferngas,  
Erd-/Biogas, Propan und Wasserstoff\*
- \* separater Entgasungsschlauch notwendig

